

Produktname: DOCK 2 Kaninchen-Polyclonal-Antikörper**Katalog-Nr.: APRab10101**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	IHC, ICC/IF, ELISA
Reaktivität	Mensch, Maus, Ratte
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar). Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis IHC 1:100-1:300, ICC/IF 1:50-1:200, ELISA 1:20000-1:40000

tnis

Molekulargewicht

Antigen-Informationen

Genname	DOCK2
Alternative Namen	DOCK2; KIAA0209; Deducator of cytokinesis protein 2
Gen-ID	1794.0
SwissProt ID	Q92608
Immunogen	Synthetisiertes Peptid, das aus der internen Region des menschlichen DOCK 2 abgeleitet ist.

Hintergrund

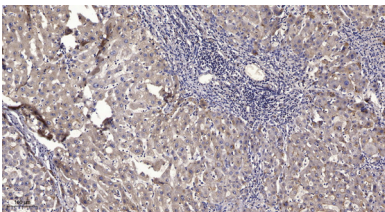
Das von diesem Gen kodierte Protein gehört zur CDM-Proteinfamilie. Es wird spezifisch in hämatopoetischen Zellen exprimiert

und findet sich vorwiegend in peripheren Blutleukozyten. Das Protein ist an der Umstrukturierung des Aktin-Zytoskeletts beteiligt, die für die Lymphozytenmigration als Reaktion auf Chemokin-Signale erforderlich ist. Es aktiviert Mitglieder der Rho-GTPasenfamilie, beispielsweise RAC1 und RAC2, indem es als Guaninnukleotid-Austauschfaktor (GEF) gebundenes GDP gegen freies GTP austauscht. [bereitgestellt von RefSeq, Okt. 2016], Domäne: Die DHR-2-Domäne könnte die GEF-Aktivität vermitteln. Funktion: Beteiligt an Zytoskelett-Umstrukturierungen, die für die Lymphozytenmigration als Reaktion auf Chemokine erforderlich sind. Aktiviert die kleinen GTPasen RAC1 und RAC2, wahrscheinlich durch seine Funktion als Guaninnukleotid-Austauschfaktor (GEF), der gebundenes GDP gegen freies GTP austauscht. Kann auch an der IL2-Transkriptionsaktivierung durch Aktivierung von RAC2 beteiligt sein. Ähnlichkeit: Gehört zur DOCK-Familie. Ähnlichkeit: Enthält eine DHR-1 (CZH-1)-Domäne. Ähnlichkeit: Enthält eine DHR-2 (CZH-2)-Domäne. Ähnlichkeit: Enthält eine SH3-Domäne. Subzelluläre Lokalisation: Koloalisiert mit F-Aktin. Untereinheit: Interagiert mit RAC1 und RAC2. Interagiert mit CRKL und VAV. Interagiert mit CD3Z. Gewebespezifität: Wird spezifisch in hämatopoetischen Zellen exprimiert. Stark exprimiert in peripheren Blutleukozyten und in mittlerem Maße in Thymus und Milz. Sehr schwach exprimiert im Dünndarm und Dickdarm.

Forschungsbereich

Chemokin;Fc gamma R-vermittelte Phagozytose;

Bilddaten



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Leberkrebsgewebe. 1. Der Antikörper wurde 1:200 verdünnt (über Nacht bei 4 °C inkubiert). 2. Zur Antigenrückgewinnung wurde Tris-EDTA (pH 9,0) verwendet. 3. Der Sekundärantikörper wurde 1:200 verdünnt (45 Minuten bei Raumtemperatur inkubiert).